

Aktion „Meine Busschule“

- Zielgruppe:** 1. bis 4. Schulstufe in Volksschulen
- Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten pro Klasse
- Anfragen:** Tel.: +43 (0)5 770 77 4000
E-Mail: aktionen@kfv.at



Infobox



Wenn Kinder auf ihrem Weg zur Schule den Schulbus nutzen, fahren oft Angst und Unsicherheit mit – diese Problematik ist allseits bekannt. Erschwerend treten häufig Unfälle und Verletzungen beim Ein- und Aussteigen, beim Warten an der Haltestelle, beim Einschwenken des Busses oder während der Fahrt auf. Ebenso birgt das Überqueren der Fahrbahn vor oder hinter einem Bus ein besonders hohes Unfallrisiko mit schlimmstenfalls fatalen Folgen.

Mit der Aktion „Meine Busschule“ möchten AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) und KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) Unfällen im Schulbus, an der Haltestelle oder auf dem Weg von und zur Haltestelle vorbeugen.



„und Action“



Ziele der Aktion

Ziel der Aktion ist die Sensibilisierung der Kinder für die Herausforderungen bei der Schulbusbenutzung. Außerdem sollen adäquate und sichere Verhaltensweisen auf dem Weg von und zur Haltestelle, im Bereich der Haltestelle sowie während der Benutzung des Schulbusses trainiert werden und so das Unfallrisiko nachhaltig reduziert werden.

Beschreibung

Die Aktion besteht aus fünf Themenbereichen, die den Kindern sowohl in Theorie- als auch in Praxiseinheiten vermittelt werden:

- Verhalten am Hin- und Rückweg
- Verhalten an der Haltestelle
- Verhalten beim Ein- und Aussteigen
- Verhalten im Bus (mit Bremsproben)
- Gefahrenquelle „Queren“ vor oder hinter dem Bus (Bewusstmachen „Toter Winkel“ und eingeschränkte Sichtverhältnisse)